

Pressemitteilung "Celtic Chaos"

"CELTIC CHAOS" Another Kind of Celtic Inspiration

Local Heroes Sieger 2001

Bretonische, schottische, cymrische, irische Tunes und Tänze - harter, wütender Rap für die ernsteren Anliegen - Selbstgeschriebenes und eigenwillig Arrangiertes - gespielt von Violine, Tinwhistles, Mandoline, Akkordeon, Drums, Keyboards, E.- und Bassgitarre, sind die Bausteine für ein knallbuntes Spektakel aus wütendenprotestierendentraurigenschaurigenspaßigen Songs, wilden Tänzen und vielen magischen Momenten. Wer seine Tanzwut ausleben möchte, kommt hier auf seine Kosten.

"Celtic Chaos" war im Jahr 2001 Gewinner des größten nord- und mitteldeutschen Bandwettbewerbs "LOCAL HEROES". Der besonders eigenwillige, "chaotische" Stil, wütenden Rap mit traditioneller keltischer Musik zu mischen, überzeugte dabei so, dass die Band bei allen Vorrunden und im Finale, Jury- plus Publikumswertung für sich entscheiden konnte. Für 2002 gab es eine Nominierung zum "Deutschen Rock- und Pop Preis" in Hamburg.

Nach dem Ausscheiden einiger Musiker arbeitet "Celtic Chaos" seit Herbst 2004 in neuer Besetzung, präsentiert sich seitdem auch optisch als "kaotisch-krasses Rudel" und sorgt für spannende Abende mit einer Musik, die es so wahrscheinlich noch nicht gab. Besonders gespannt sein darf man auf das virtuose Spiel der neuen Violinistin Anastasia Scharganowa aus Kasachstan.

Erster Erfolg der neuen Besetzung war die Teilnahme beim Finalistenkonzert von " Sachsen-Anhalt Rock", einer Internetabstimmung initiiert von der größten Tageszeitung des Landes, der "Volksstimme". Insofern man so ein Voting ernst nehmen kann, wäre "Celtic Chaos" eine der gefragtesten Bands Sachsens-Anhalts.

(mehr Infos unter www.celticchaos.de)